



Mathematik für Informatiker 1, WS 2018/19
 Übungsblatt 3

1. Für die Elemente von \mathbb{Z}_3 ergeben sich bezüglich der Addition \oplus und der Multiplikation \odot der Restklassenarithmetik die folgenden Verknüpfungstabellen:

\oplus	[0]	[1]	[2]
[0]	[0]	[1]	[2]
[1]	[1]	[2]	[0]
[2]	[2]	[0]	[1]

\odot	[0]	[1]	[2]
[0]	[0]	[0]	[0]
[1]	[0]	[1]	[2]
[2]	[0]	[2]	[1]

- (a) Bestimmen Sie diese Tabellen für die Elemente von \mathbb{Z}_5 und \mathbb{Z}_7 .
- (b) Bestimmen Sie diese Tabellen für die Elemente von \mathbb{Z}_4 und zeigen Sie, dass $(\mathbb{Z}_4, \oplus, \odot)$ kein Körper ist.

2. Zeigen Sie, dass $\{a + b\sqrt{2} : a, b \in \mathbb{Q}\}$ ein Teilkörper von $(\mathbb{R}, +, \cdot)$ ist.

3. Zeigen Sie, dass \mathbb{C} mit der üblichen Addition und Multiplikation kein geordneter Körper ist. [Hinweis: Zeigen Sie, dass die Annahmen $0 < i$ und $i < 0$ jeweils zu einem Widerspruch führen.]

4. Definieren Sie die Verknüpfungen 'Subtraktion' und 'Division' auf einem Körper $(K, +, \cdot)$. Es seien a, b, c, d Elemente in K mit $b, d \neq 0$. Zeigen Sie, dass

$$\frac{a}{b} - \frac{c}{d} = \frac{a \cdot d - b \cdot c}{b \cdot d}, \quad \frac{a}{b} \bigg/ \frac{d}{c} = \frac{a \cdot c}{b \cdot d},$$

indem Sie *nur die Axiome der Arithmetik und Ihre Definitionen* anwenden.

5. Es seien X eine nichtleere Menge und \cdot eine assoziative Verknüpfung auf X mit den folgenden Eigenschaften.

- (i) Das Element $e \in X$ erfüllt $e \cdot x = x$ für alle $x \in X$.
- (ii) Zu jedem $x \in X$ existiert ein Element x^{-1} mit $x^{-1} \cdot x = e$.

Zeigen Sie, dass $x \cdot e = x$ und $x \cdot x^{-1} = e$ für alle $x \in X$.